

Qualitätsbericht

I. Kurzprofil des Studiengangs

Studiengangsbezeichnung	Architecture (M.A.)
Abschlussgrad	Master of Arts
Anzahl ECTS	90
Regelstudienzeit	3 Semester
Studiengangsleiter	Prof. DrIng. Marc Kirschbaum
Gutachtergruppe	Prof. DiplIng. Sebastian Zoeppritz (Fachgutachter), Freier Architekt Stuttgart
	DiplIng. Ruth Schagemann (Vertreterin der Architektenkammer)
	DiplIng. Uwe Bellm (Praxisgutachter), ap88 Architekten Partnerschaft mbH
	Dr. Nicole Auferkorte-Michaelis (Didaktik-Gutachterin), Universität Duisburg-Essen
	Dominic Helm (studentischer Gutachter), Hochschule Karlsruhe
Hauptunterrichtssprache	englisch
Studienformat	X Vollzeit
	Teilzeit
Besonderer Profilanspruch	berufsbegleitender Studiengang
	dualer Studiengang
	Fernstudiengang
	weiterbildender Studiengang
	Intensivstudiengang
	X keiner
Kurzprofil des Studienganges	Dreisemestriger, konsekutiver Master-Studiengang nach dem CORE-Prinzip mit
	Kompetenzorientierung und Organisation in 5-Wochen-Modulen in englischer Sprache.
	Den Fokus des Studiengangs bildet die europäische sowie internationale Baukultur
	vorrangig gelehrt im architektonischen Entwurf unter Berücksichtigung baukultureller,
	baukonstruktiver und ökonomischer Belange. Ziel ist es einerseits deutsche Studierende
	resp. Absolventen des Bachelor-Studiengangs Architektur der SRH Hochschule Heidelberg
	zu gewinnen sowie andererseits eine internationale Klientel.

II. Bewertung der externen Beteiligten

Erfüllung formaler und	Formale Kriterien	Fachlich-inhaltliche Kriterien
fachlich-inhaltlicher Kriterien nach	erfüllt	X erfüllt
§3- §10 und §11- §20 StAkkrVO	X Teilweise erfüllt	Teilweise erfüllt
bzw. BlnStudAkkV	Nicht erfüllt	Nicht erfüllt
Bewertung	Die angestrebte Internationalit des Masterstudiengangs Rechr Chance dar. Der Austausch mit Unternehm die Persönlichkeitsentwicklung Studierenden sich schnell und Ger Masterabschluss erfüllt de Aufnahme in eine deutsche europäischen Berufsanerkennu Die Forschungsbezug im Studierenden vermitteln Bedingungen und Mitwirkungs Hinblick auf das CORE Prin Atmosphäre auf dem Campus besonders positiv beschrieben. Die Räumlichkeiten im Fakultät	ät, der die geplante Umstellung auf die englische Version nung trägt, stellt aus Sicht der Gutachtergruppe eine große en ist auf einem hohen und zufriedenstellenden Niveau und i im hohen Maße sichtbar, da die Absolvent*innen und gut in der Praxis zurechtfinden. ie ausbildungsbezogenen Voraussetzungen sowohl für die Architektenkammer als auch für die Anforderungen der



	benötigte Material, Maschinen und Werkzeuge sind entweder frei zugänglich oder können nach Anmeldung genutzt werden.
Auflagen Ergriffene Maßnahmen	Auflage1: Die Berufszugangsmöglichkeiten (Architekt) müssen im Diploma-Supplement klar und transparent erläutert werden.

III. Prozess der Siegelvergabe und Turnus der internen Evaluation/Akkreditierung

Prozess der Siegelvergabe	Der durch den Verein Quality Network of Higher Education e.V. koordinierte Prozess der	
Reakkreditierung	Siegelvergabe umfasst im Wesentlichen folgende Prozessschritte:	
	1. Antrag auf Reakkreditierung, Erstellung eines Zeitplans	
	2. Bestellung der Gutachter*innengruppe	
	3. Prüfung der Unterlagen und Formalprüfung	
	4. Virtuelle oder Vor-Ort-Begutachtung	
	5. Erstellung und Versand des Bewertungsberichts	
	6. Entscheidung der Akkreditierungskommission auf Basis der Ergebnisse der externen Evaluation und der Formalprüfung	
	7. Annahme der Entscheidung durch die Hochschulleitung	
	8. Vergabe des Siegels des Akkreditierungsrats	
Turnus der internen Evaluation /	Akkreditierung: 8 Jahre	
Akkreditierung	Qualitätsanalyse: 2 Jahre	